



Hexenküche mit Nordmännern

Der Werderaner Tannenhof liegt inmitten des Havelländischen Obstanbaugebietes südwestlich von Berlin. Hier begann Gerald Mai kurz nach der Wende mit dem Verkauf von Weihnachtsbäumen, die er damals noch vom Großhändler bezog. Heute bietet er auf 30 Verkaufsplätzen in vier Bundesländern eigene und zugekaufte Bäume an.

Das Havelländische Obstanbaugebiet umfasste zu Zeiten der ehemaligen DDR 10.000 Hektar und diente dem Ostteil der Hauptstadt als Nahversorger für Obst, Gemüse und Zierpflanzen. Seit 1990 existieren wieder private Obstbaubetriebe, die hauptsächlich Kirschen, Äpfel und Erdbeeren produzieren. Hier betreibt Gerald Mai den Werderaner Tannenhof - gemeinsam mit seiner Frau Karin Lorenz, einer Diplommartenbauinge-

nieurin. Unterstützt werden sie von zwei festen Mitarbeitern, in der Saison kommen diverse Saisonarbeiter und viele helfende Hände dazu.

Wässern durch DDR-Rohre

„Klimatisch ist die Lage nicht ganz optimal“, sagt Gerald Mai. „Eingebettet von den Havelseen ist das Gebiet früher weniger von starken Spätfrösten betroffen gewesen. Ausnahmen bestätigen jedoch die Regel, wie

Anfang Mai zu sehen war mit minus vier Grad Celsius. Außerdem ist die Gesamtniederschlagsmenge von 550 Millimeter mit teilweise langen Trockenperioden problematisch.“ Er berichtete, dass sie von April bis Ende Juni so gut wie keinen Regen hatten. Also muss Gerald Mai in einer der trockensten Regionen Deutschlands Neupflanzungen von Anfang an wässern. Glücklicherweise existiert aus DDR-Zeiten eine noch funktionstüch-

Christbaumständer und Präsentations-System „easyfix“

1. Anbohren
Müheloses Vorbereiten der Bäume in wenigen Sekunden mit der „easyfix“ Spezialbohrmaschine.

2. Baumpräsentation
Auf 4-er Ständern, Erd-dornen oder schraubbaren Aufnahmedornen stehen Ihre Bäume gerade und wie fest verwurzelt.

3. Ständerverkauf
Steigern Sie Ihren Umsatz mit den „easyfix“-Ständern aus hochwertigem, lackierten Stahl.

4. Kundenbindung
Jeder verkaufte Ständer garantiert Ihnen zufriedene Kunden, die „Alle Jahre wieder“ bei Ihnen einen Baum kaufen und den Bohrservice in Anspruch nehmen.

„In nur 3 steps Aufstellen!“

1. 2. 3.

Christbaumständer **easyfix**

Tannen-Paradies GmbH
12105 Berlin | Rößlingstraße 150 | Germany
Tel: +49 (0) 30 706 97 47 Fax: +49 (0) 30 706 91 38
Info@tannen-paradies.com www.tannen-paradies.com



Die Macher des Werderaner Tannenhofs: Gerald Mai und Karin Lorenz bei ihren stolzen Nordmännern.



Waldatmosphäre und Familienambiente: Gerald Mai und Karin Lorenz setzen beim Hofverkauf auf adventliche Stimmung und nicht auf Rummelplatzerlebnis.

tige Bewässerungsanlage mit einem weit verzweigten Leitungssystem, die Gerald Mais Flächen mit Wasser aus dem Glindower See versorgt und auf dem Betriebsgelände bisher 20 Hektar abdeckt. Geplant ist das Anlegen eigener Brunnen, um sich insbesondere im zeitigen Frühjahr, wenn die Anlage noch nicht in Betrieb ist, unabhängig zu machen – und um den Spätfrost mit Beregnung abzuwehren.

Vorteil durch lehmhaltigen Boden

Vom höchsten Punkt auf Gerald Mais Land, einem Hochsitz auf der Anhöhe, sieht man fast so weit das Auge reicht, gut gewachsene Nordmannentannen in vielen Wachstumsstadien. Wie kann das funktionieren? Der Märkische Sandboden ist die Grundlage. Laut Gerald Mai liegt der pH-Wert zwischen 6 und 7, die Bodenwertzahlen unter 30 – mit einem etwas höheren Lehmanteil. So kann er zu 70 Prozent Nordmannentannen produzieren, der Rest sind Blau- und Rotfichten sowie diverse Kiefernarten und Exoten wie Balsam-, Colorado-, Korea-, und Frasertannen. Natürlich geht es auch bei ihm nicht ohne das Düngen. Zweimal im Jahr bekom-

men die Bäume ihre Nährstoffe. Im Frühjahr muss er früh beginnen, um noch von den Niederschlägen zu profitieren. Vier bis sechs Wochen später folgt die zweite Düngung, und im Herbst gibt er noch Stickstoff für die Farbe hinzu.

Kampf gegen DDR-Altlasten

Ein Erbe aus DDR-Zeiten ist der mit Phosphor überdüngte Boden. In zweijährigem Abstand werden Bodenproben und Nadelanalysen in Auftrag gegeben, um für den Nährstoffbedarf angepassten Dünger zu mischen. Ausgebracht wird der Dünger mit der Gebläsespritze, bei Beständen mit kleineren Bäumen mit dem Reihenstreuer. Und wenn die Bestände mit großen Bäumen zu luftig werden, düngt Gerald Mai per Hand

Wald-Atmosphäre

Da die Kunden zu ihm zum Selbstschlagen auf das Gelände kommen, zeigt er ein vielfältiges Angebot in allen Baumgrößen. Jeder Baum mit Etikett darf geschlagen werden. Zweite-Wahl-Bäume werden schon vorher herausgenommen und als Angebotsbäume auf den Verkaufsplätzen an-

VacuNet®
Das Qualitäts-Weihnachtsbaumnetz



- bis zu 25% mehr Laufmeter
- geringeres Packungsvolumen
- bessere Ablaufeigenschaften durch patentiertes NovaZIP-Manschettensystem

LongoPac®

Das NOVANET-Foliensystem für den
nadelfreien Transport von
Weihnachtsbäumen



Einsetzbar auf jedem
handelsüblichen 45er
Weihnachtsbaumtrichter!



IHR SPEZIALIST FÜR
NETZVERPACKUNGEN

NOVANET Kunststoff GmbH
- Netzfabrik -
Waberner Straße 20
D-34560 Fritzlar
Tel.: 05622/2057 - 2059
Fax.: 05622/70476
info@novanet.cc
www.novanet.cc

Biolchim – bewährte Spezialdünger

Neben unserem vielfach bewährten Phosfik® bieten wir Ihnen weitere Lösungen für Baumschul- und Zierpflanzenbetriebe

Biolchim – kompetent in

- ▶ Blattdüngern
- ▶ Nährsalzen
- ▶ Spurenelementen
- ▶ Bodenhilfsstoffen

Biolchim Deutschland GmbH
Penzsberger Straße 5
30850 Hannover

Phone: +49 511/64 66 64-00
Fax: +49 511/64 01 64-28
info@biolchim.de www.biolchim.de

Biolchim
Spezialdünger



Hexenküche: Karin Lorenz stellt Spezialitäten her, wie den Tannenspitzzlikör. Dieser ist in Werder und Umgebung sehr beliebt.

geboten. „Damit das Gelände nicht wie eine Kultur, sondern wie ein Wald aussieht, betreiben wir eine Fläche von zehn Hektar mit jährlicher Zwischenpflanzung. Die ältesten Bäume sind von 1994 und inzwischen bis zu zehn Meter hoch. In diesen Beständen zu arbeiten ist natürlich arbeitsintensiver als in den jährlich angelegten Neupflanzungen. Für die Atmosphäre ist der ‚Wald‘ aber wichtig“, beschreibt Gerald Mai. „Außerdem werden jährlich drei bis vier Hektar Neupflanzun-

gen angelegt.“ Die Betriebsfläche hat sich so im Laufe der Zeit von zwei auf 50 Hektar erweitert. Wobei Gerald Mai oft nur kleine Flächen zukaufen kann, denn die Flurstückgrößen liegen in der Region durchschnittlich bei 0,7 Hektar.

Von Hause aus ist Gerald Mai Maschinenbauingenieur, und bis 1998 arbeitete er auch in diesem Beruf. Ab diesem Zeitpunkt liefen die Weihnachtsbäume nicht mehr im Neben-

sondern im Haupterwerb. Bereits seine Eltern hatten einen kleinen Gartenbaubetrieb, der Obst, Gemüse und Zierpflanzen angebaut hatte. Zu Beginn waren es vier Standorte in Werder und Potsdam, auf denen er Bäume verkaufte. Inzwischen betreibt der Werderaner Tannenhof 30 Verkaufsplätze in Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, und Mecklenburg-Vorpommern.

Am Erfolg von Gerald Mai haben viele Züchterkollegen als Erfahrungs- und Wissenspender ihren Anteil. „In Dänemark sagte mir ein Förster, man mache zwei Generationen von Bäumen, bis man den Bogen raus hat.“ Auch müsse die Technik auf die Fläche zugeschnitten sein. Ein Ziel, das jährlich Geld koste. In diesem Jahr kam ein neuer Schlepper sowie eine neue Feldspritze dazu. „So können wir Bestände bis zum vierten Standjahr zum Düngen und Pflanzenschutz überfahren.“

Um das Ergebnis zu optimieren, lässt Gerald Mai den Bäumen alles an Pflege angedeihen, was möglich ist: Form- und Korrekturschnitt, Spitzen-

Weil der Pflanzenlieferant ausschlaggebend ist

– Die erste dänische Baumschule die **GlobalGAP** zertifiziert ist



- **Topqualität:** Sowohl die genetische und technische Qualität
- Breites Herkunftsprogramm – Fokus auf Dänische und Georgische Herkünfte
- Exklusivrecht für Saatgut aus der Ambrolauri Tlugi Abteilung 15
- Lieferung Europaweit
- Langjähriger Spezialist in der Produktion von Nordmantannenpflanzen

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung oder besuchen Sie uns:



Peter L. Jensen
Inhaber Johansens Planteskole

Management und Verkauf
Handy: +45 40 40 70 48
plj@johansens-planteskole.dk



Kristian A. Larsen

Verkauf und Marketing
Handy: +45 20 35 36 60
kal@johansens-planteskole.dk



JOHANSENS PLANTESKOLE Dämlusvej 103, 7080 Børkop, Tlf. +45 75 86 62 22, www.johansens-planteskole.dk